

2 0 1 5

LE VIGNE

SANDRONE

BAROLO

## Wie früher

**Alte Kunst.** Der Barolo LE VIGNE pflegt die Tradition der Langhe und des Barolo. Wir folgen damit der alten und weisen Kunst der Vermählung verschiedener Weinberge, ganz so wie es aus früheren Zeiten überliefert ist. Wir haben diese historische Machart gerne wiederaufgenommen, wobei wir dabei immer mit den traubeneigenen Hefen arbeiten und die Weinberge stets getrennt voneinander ausbauen, anstatt sie, wie früher üblich, bereits bei der Gärung zusammenzuführen.

**Der perfekte Querschnitt.** Mit viel Sorgfalt haben wir vier Weinberge ausgewählt, um alle Charakteristika des Barolo-Gebietes zur Geltung zu bringen: Baudana in Serralunga d'Alba, Villero in Castiglione Falletto, Vignane in Barolo und Merli in Novello stellen den perfekten Querschnitt des ganzen Gebietes mit seinen unterschiedlichen Böden dar: leicht und sandig, kompakt und tiefgründig, auf verschiedenen Höhen und in unterschiedlicher Ausrichtungen.

**Jedes Jahr eine Entdeckung.** Nach einer getrennten Lese, Vinifizierung und dem abschließenden Ausbau führen wir in der Assemblage diejenigen Anteile zusammen, welche die Einmaligkeit eines jeden Weinbergs und die Besonderheiten des jeweiligen Jahrgangs zum Ausdruck bringen. Es ist unzweifelhaft ein Wein, der sich mit der Zeit entfaltet.

Bekanntermaßen geben Nebbiolo-Weine erst nach Jahren langsamer, ruhiger Reifung ihre besten Eigenschaften preis. Daher zählt auch unser Barolo LE VIGNE zu den Protagonisten des Projekts „*sibi et paucis*“.

- Barolo DOCG
- Nebbiolo 100 %
- Spontangärung
- Mazeration und Gärung in offenen Stahl-Bottichen
- Malolaktische Gärung und Reifung  
in französischen Eichenfässern von 500 Litern
- Flaschenreife mindestens 18 Monate
- Erster Jahrgang: 1990
- Weinberge in:  
Serralunga d'Alba: Baudana  
Castiglione Falletto: Villero  
Barolo: Vignane  
Novello: Merli
- Alkoholgehalt: 14,5 %
- Optimale Trinkreife: 2022 - 2045

## Verkostungsnotiz

Die sieben Wochen hochsommerlicher Hitze schenken uns einen reichen, nuancierten und delikaten LE VIGNE. Dieser Barolo zeigt die ganze Komplexität, die sich aus den hier zusammenkommenden Lagen von unterschiedlichen Höhen und dementsprechend variierenden Reifekurven ergeben. LE VIGNE ist momentan an der Nase noch verhalten, er zeigt jedoch exzellente Himbeere und rote Früchte mit Lakritz, angereichert mit delikaten mineralischen Komponenten. Am Gaumen noch sehr strukturiert, aber warm und einladend durch reife rote und schwarze Früchte und Noten von schwarzem Pfeffer, Lakritz und getrockneten Kräutern.

Die Tannine sind bereits überraschend gut eingebunden und der Wein fühlt sich im Mund voll und ausladend an – ein großes, noch unerschlossenes Potential erfordert lediglich ein wenig Geduld. Im Nachhall lang und mineralisch, mit Kirschnoten, die durch die ausgewogene Säure aufgelockert werden.

## Weinjahr 2015

Den Jahrgang 2015 kennzeichnet eine Periode außergewöhnlicher Hitze, gefolgt von einer kühleren Periode, was zu einer perfekten Traubenreife führte. Das Ergebnis sind kraftvolle, ausgewogene und harmonische Weine dieses Jahrgangs.

Die sieben Wochen außergewöhnliche Hitze ab der letzten Juniwoche bis zum 14. August wurden durch eine Reihe starker Gewitter beendet. Die Temperaturen fielen rasch und führten so während der letzten zehn Wochen zu einer nahezu perfekten Reife.

Die 2015er zeigen ihre ganze Größe und Kraft in den Geschmacksnuancen und Aromen.

Im Verlauf der letzten 20 Jahre haben wir viel gelernt bezüglich der Bedeutung des richtigen Augenblicks für die einzelnen Arbeiten im Weinberg. Grundlegende Praktiken wurden, dank des aufmerksameren Laubschnitts, einer größeren Freiheit beim natürlichen Wachstum der Vegetation und vor allem dank eines verbesserten Timings optimiert. Eine verfrühte grüne Lese führt in der Tat oft zu einer reifen Frucht mit exzessiver Konzentration und Noten von Überreife, während eine verspätete grüne Lese zur Wahrnehmung von bitteren und adstringierenden phenolischen Noten führt.

Zahlreiche Innovationen, die wir im Laufe der wärmsten Jahre entwickelt haben, wurden 2015 angewandt, um eine reife Frucht zu erhalten. Das Resultat dieser Methoden im Weinberg zeigt sich im Glas. Der Jahrgang 2015 hebt sich durch eine gute Reife und eine extrem einnehmende Frucht ab, ausgewogen durch Frische und reife Tannine beim Nebbiolo. 2015 ist ein wunderbares Beispiel für Kraft, Ausgewogenheit und Harmonie.

Die Lese fand vom 4. bis 17. Oktober statt.